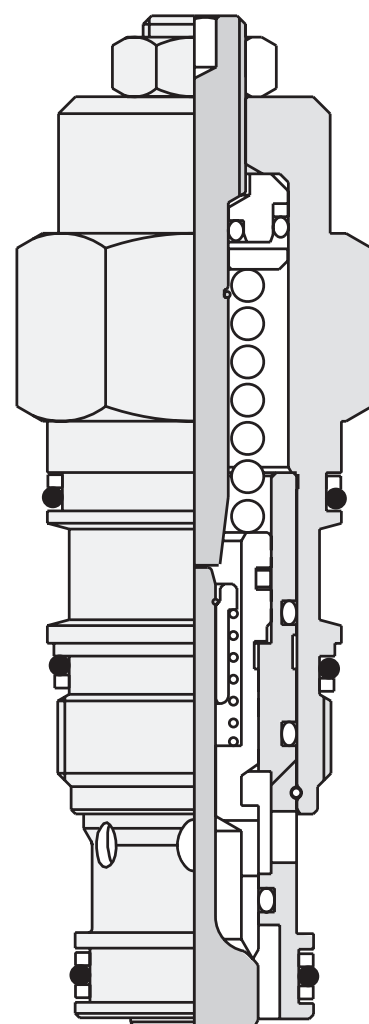


	Standard, max. Einstellwert = 280 bar	48
	Standard, max. Einstellwert = 350 bar	49
	Halb angedrosselt, max. Einstellwert = 280 bar	50
	Halb angedrosselt, max. Einstellwert = 350 bar	51
	Voll angedrosselt, max. Einstellwert = 280 bar	52
	Voll angedrosselt, max. Einstellwert = 350 bar	53
	Ohne Aufsteueranschluss, für Bohrungen mit 3 Anschlüssen, max. Einstellwert = 280 bar	54
	Atmosphärisch entlastet, 3 Anschlüsse, max. Einstellwert = 420 bar	55
	Entlastet, 4 Anschlüsse, max. Einstellwert = 280 bar	56
	Entlastet, 4 Anschlüsse, max. Einstellwert = 420 bar	57
	Lastdruckunabhängig, 3 Anschlüsse	58
	Lastdruckunabhängig, entlastet, 4 Anschlüsse	58.01
	Lastdruckabhängig, 3 Anschlüsse, max. Einstellwert = 350 bar	58.02
	Lastdruckabhängig, fest eingestellt, 3 Anschlüsse	58.03
	Lastdruckabhängig, entlastet, 4 Anschlüsse, max. Einstellwert = 350 bar	58.04
	Lastdruckabhängig, entlastet, fest eingestellt, 4 Anschlüsse	58.05



Druckbereiche

A, H:	70-280 bar	- Einstellung 210 bar
B, I:	30-105 bar	- Einstellung 70 bar
C, J:	140-350 bar	- Einstellung 210 bar
D, K:	70-175 bar	- Einstellung 140 bar
F:	70-175 bar	- Einstellung 140 bar
G:	140-420 bar	- Einstellung 280 bar

Öffnungsdruck des Rückschlagventils

Bei Druckbereichen:

A, B, C, D: 0,3 bar, zum Nachsaugen geeignet.
Alle übrigen 1,5 bis 3 bar, siehe Datenblätter.
Bei schnell wechselnden Lasten werden höher Öffnungsdrücke empfohlen.

Einfluss des Rücklaufdruckes

Bei Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht sich der Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck multipliziert mit dem angegebenen Faktor. Der Öffnungsdruck ist der Lastdruck (an Anschluss 1) bei dem das Ventil öffnet, wenn kein Steuerdruck (an Anschluss 3) anliegt.

Zusammen mit Proportionalventilen, die den Rücklauf androsseln, werden entlastete Senkbremseventile empfohlen (CW** oder CA**).

Bei CW** Ventilen ist der Federraum zu einem 4. Anschluss entlastet. Bei CA** Ventilen ist der Federraum atmosphärisch entlastet. CA** Ventile können eingesetzt werden, wenn eine geringe externe Leckage (Tropfen) vertretbar ist und Korrosion im Federraum z.B. durch Spritzwasser ausgeschlossen ist.

Stabilität

Schaltungen mit Senkbremseventilen können instabil werden. Die Schaltung wird stabiler, wenn das Senkbremseventil durch ein anderes mit kleinerem Aufsteuerverhältnis, durch ein angedrosseltes oder ein kleineres ersetzt wird. Standard ist ein Aufsteuerverhältnis von 3:1, das in den meisten Fällen funktioniert.

Anmerkungen

1) Angedrosselte Ventile sind als DBV nur für sehr kleine Volumenströme geeignet, die z.B. bei Erwärmung des Zylinders entstehen.

2) Bei diesen Ventilen wird das Aufsteuerverhältnis durch eine Drossel zwischen den Anschlüssen 2 und 3 verringert. Die Leckage beträgt etwa 0,6 l/min bei 70 bar Steuerdruck.

3) Diese Ventile haben keinen abgedichteten Steuerkolben. Die Leckage von Anschluss 3 nach 2 beträgt bis zu 0,03 l/min bei 70 bar Steuerdruck.

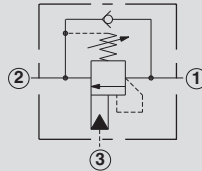
4) Diese Ventile haben keinen abgedichteten Steuerkolben. Die Leckage von Anschluss 3 nach 2 beträgt zwischen 0,03 und 0,3 l/min. Die hohe Leckage tritt auf, wenn der Steuerdruck etwa halb so groß wie der Lastdruck ist oder höher.

CBCA und CBEA sind unter einer Sondernummer mit abgedichtetem Steuerkolben lieferbar.

Adapter

T17A - T2A:	XHOC-BXN
T17A - T11A:	XHOC-EXN
T19A - T17A:	XJOC-GXN
T23A - T22A:	XPOC-NXN
T24A - T23A:	XQOC-PXN

SENKBREMSHALTEVENTILE / NICHT ENTLASTET



stark angedrosselt ⁽¹⁾

Serie 1	
Einschraubbohrung	T-11A
Nenndurchfluss	10 l/min
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche
CBAB	H; I; A; B
CBAA	H; I; A; B
CBAG	J; K; C; D

angedrosselt ⁽¹⁾

Serie 1	
Einschraubbohrung	T-11A
Nenndurchfluss	20 l/min
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche
CBBY ⁽²⁾	H; I; A; B
CBBA	H; I; A; B
CBBG	J; K; C; D
CBBH ⁽³⁾	J; K; C; D

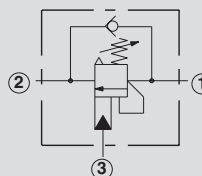
halb angedrosselt

Serie 1	
Einschraubbohrung	T-11A
Nenndurchfluss	40 l/min
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche
CBBB	H; I; A; B
CBBL	J; K; C; D
CBBC	H; I; A; B
CBBD	J; K; C; D

standard

Serie 1	
Einschraubbohrung	T-11A
Nenndurchfluss	60 l/min
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche
CBCB	H; I; A; B
CBCY ⁽²⁾	H; I; A; B
CBCL	J; K; C; D
CBCA ⁽³⁾	H; I; A; B
CBCG ⁽³⁾	J; K; C; D
CBCH ⁽⁴⁾	J; K; C; D

SENKBREMSHALTEVENTILE / ENTLASTET

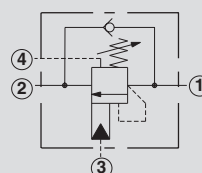


standard

Serie 1	
Einschraubbohrung	T-11A
Nenndurchfluss	60 l/min
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche
CACK	H; I
CACL	F; G
CACA	H; I
CACG	F; G

standard

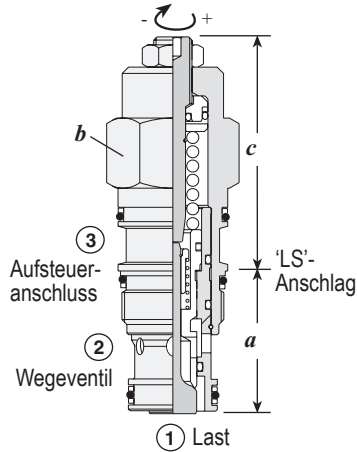
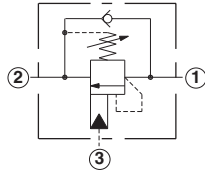
Serie 1	
Einschraubbohrung	T-21A
Nenndurchfluss	60 l/min
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche
CWCK	H; I
CWCL	F; G
CWCA	H; I
CWCG	F; G



Serie 2		Serie 3		Serie 4		Aufsteuerverhältnis	max. Einstellungs-Druckbereichabhängig	Einfluss des Rücklaufdrucks
						3 : 1	280 bar	4
						4,5 : 1	350 bar	5,5
Serie 2		Serie 3		Serie 4				
T-2A		T-17A		T-19A				
30 l/min		60 l/min		80 l/min				
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Aufsteuerverhältnis	max. Einstellungs-Druckbereichabhängig	Einfluss des Rücklaufdrucks
CBDA	H; I; A; B	CBFA	H; I; A; B	CBHA	H; I; A; B	2 : 1	280 bar	3
CBDG	J; K; C; D	CBFG	J; K; C; D	CBHG	J; K; C; D	3 : 1	280 bar	4
CBDH	J; K; C; D	CBFH	J; K; C; D			4,5 : 1	350 bar	5,5
						10 : 1	350 bar	11
Serie 2		Serie 3		Serie 4				
T-2A		T-2A						
80 l/min		160 l/min						
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Aufsteuerverhältnis	max. Einstellungs-Druckbereichabhängig	Einfluss des Rücklaufdrucks
CBDB	H; I; A; B	CBFB	H; I; A; B			1,5 : 1	280 bar	2,5
CBDL	I; J; K; B; C; D	CBFL	J; K; C; D			2,3 : 1	350 bar	3,3
CBDC	H; I; A; B	CBFC	H; I; A; B			3 : 1	280 bar	4
CBDD	J; C	CBFD	J; K; C; D			4,5 : 1	350 bar	5,5
Serie 2		Serie 2		Serie 4				
T-2A		T-17A		T-19A				
120 l/min		240 l/min		480 l/min				
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Aufsteuerverhältnis	max. Einstellungs-Druckbereichabhängig	Einfluss des Rücklaufdrucks
CBEB	H; I; A; B	CBGB	H; I; A; B	CBIB	H; I; A; B	1,5 : 1	280 bar	2,5
CBEY ⁽²⁾	H; A; B	CBGY ⁽²⁾	H; A; B	CBIIY ⁽²⁾	H; I; A; B	2 : 1	280 bar	3
CBEL	I; J; K; B; C; D	CBGL	J; K; C; D	CBIL	J; K; C; D	2,3 : 1	350 bar	3,3
CBEA ⁽³⁾	H; I; A; B	CBGA	H; I; A; B	CBIA	H; I; A; B	3 : 1	280 bar	4
CBEG ⁽³⁾	I; J; K; B; C; D	CBGG	J; K; C; D	CBIG	J; K; C; D	4,5 : 1	350 bar	5,5
CBEH ⁽⁴⁾	I; J; K; B; C; D	CBGH	J; K; C; D	CBIH	J; K; C; D	10 : 1	350 bar	11
Serie 2		Serie 3		Serie 4				
T-2A		T-17A		T-19A				
120 l/min		240 l/min		480 l/min				
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Aufsteuerverhältnis	max. Einstellungs-Druckbereichabhängig	Einfluss des Rücklaufdrucks
CAEK	H; I	CAGK	H; I	CAIK	H; I	1 : 1	280 bar	0
CAEL	F; G	CAGL	F; G	CAIL	F; G	2 : 1	420 bar	0
CAEA	H; I	CAGA	H; I	CAIA	H; I	3 : 1	280 bar	0
CAEG	F; G	CAGG	F; G	CAIG	F; G	5 : 1	420 bar	0
Serie 1		Serie 3		Serie 4				
T-22A		T-23A		T-24A				
120 l/min		240 l/min		480 l/min				
Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Einschraubventil-bezeichnung	Druckbereiche	Aufsteuerverhältnis	max. Einstellungs-Druckbereichabhängig	Einfluss des Rücklaufdrucks
CWEK	H; I	CWGK	H; I	CWIK	H; I	1 : 1	280 bar	0
CWEL	F; G	CWGL	F; G	CWIL	F; G	2 : 1	420 bar	0
CWEA	H; I	CWGA	H; I	CWIA	H; I	3 : 1	280 bar	0
CWEG	F; G	CWGG	F; G	CWIG	F; G	5 : 1	420 bar	0

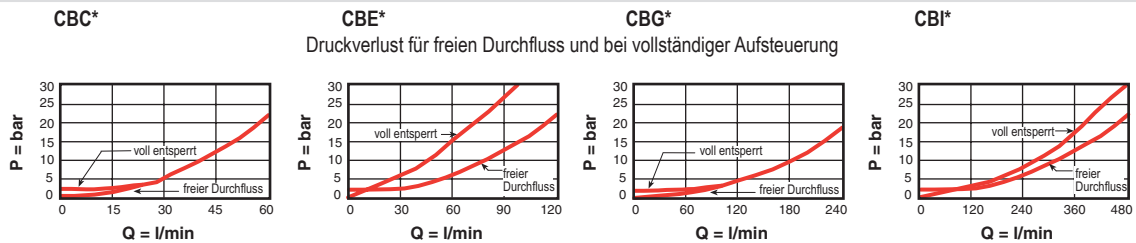
STANDARD, MAX. EINSTELLWERT = 280 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c		
60 l/min	CBCA-LHN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
120 l/min	CBEA-LHN	T-2A	34,9	28,6	61	64	60/70
240 l/min	CBGA-LHN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215
480 l/min	CBIA-LHN	T-19A	63,5	41,3	90	104	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 210 bar bei Einstellwert = 280 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min

- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CB * * - * * *

NEINDURCHFLUSS	VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
C 60 l/min	A 3:1 Aufsteuerverhältnis	L Einstellschraube mit Innensechskant	Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
E 120 l/min		C Verstellschutz	H 70 - 280 bar	V Viton
G 240 l/min	B 1,5:1 Aufsteuerverhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)		I 30 - 105 bar	
I 480 l/min	Y 2:1 Aufsteuerverhältnis (geringe Leckage 3→2 über Steuerkolben)		Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
			A 70 - 280 bar	
			B 25 - 105 bar	

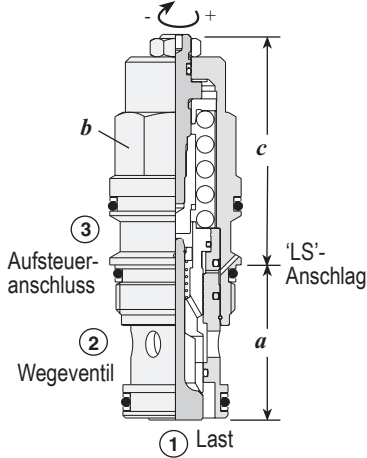
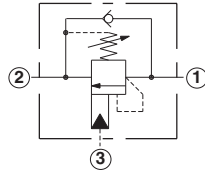
Einstellung ab Werk:
A; H = 210 bar
I; B = 70 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

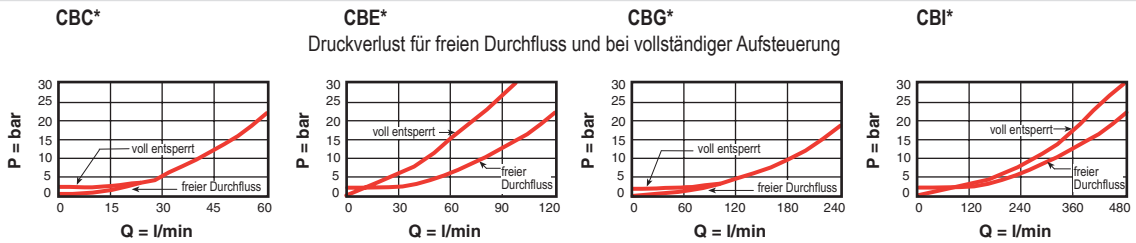
STANDARD, MAX. EINSTELLWERT = 350 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	L	C	
60 l/min	CBCG-LHN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
120 l/min	CBEG-LHN	T-2A	34,9	28,6	61	64	60/70
240 l/min	CBGG-LHN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215
480 l/min	CBIG -LHN	T-19A	63,5	41,3	90	104	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min

- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellkode sind bevorzugte Varianten.

CB * * * - * * *

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
C	60 l/min	G 4,5:1 Aufsteuerverhältnis	L Einstellschraube mit Innensechskant	Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
E	120 l/min		C Verstellschutz	J 140 - 350 bar	V Viton
G	240 l/min	H 10:1 Aufsteuerverhältnis		K 70 - 175 bar	
I	480 l/min	L 2,3:1 Aufsteuerverhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)		Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
				C 140 - 350 bar	
				D 70 - 175 bar bar	

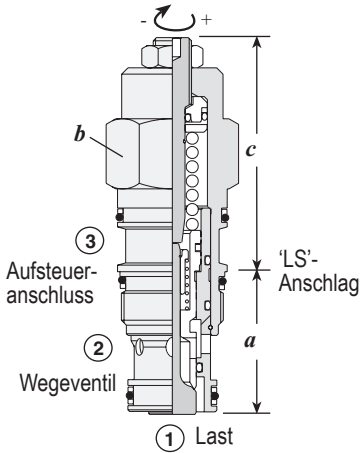
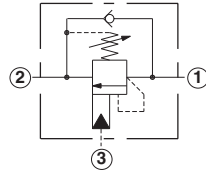
Einstellung ab Werk:
J; C = 210 bar
K; D = 140 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

HALB ANGEDROSSELT, MAX. EINSTELLWERT = 280 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c		
40 l/min	CBBC-LHN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
80 l/min	CBDC-LHN	T-2A	34,9	28,6	61	64	60/70
160 l/min	CBFC-LHN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215

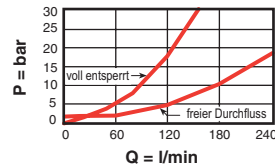
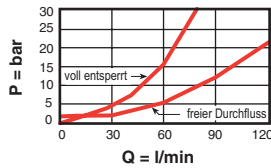
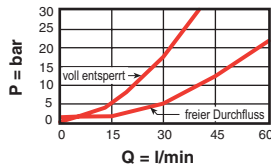
LEISTUNGSDATEN

CBB*

CBD*

CBF*

Druckverlust für freien Durchfluss und bei vollständiger Aufsteuerung



- Lasthaltefunktion bis 210 bar bei Einstellwert = 280 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min

- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CB * * - * * *

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
B	40 l/min	B 1,5:1 Aufsteuer-verhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)	L Einstellschraube mit Innensechskant	Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
D	80 l/min		C Verstellschutz	H 70 - 280 bar	V Viton
F	160 l/min	C 3:1 Aufsteuer-verhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)		I 30 - 105 bar	
				Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
				A 70 - 280 bar	
				B 25 - 105 bar	

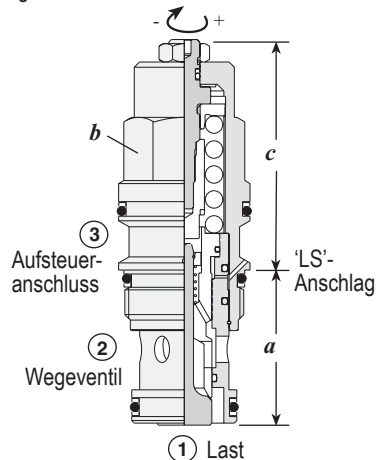
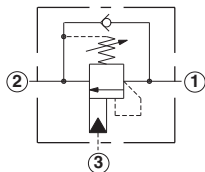
Einstellung ab Werk:
A; H = 210 bar
I; B = 70 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

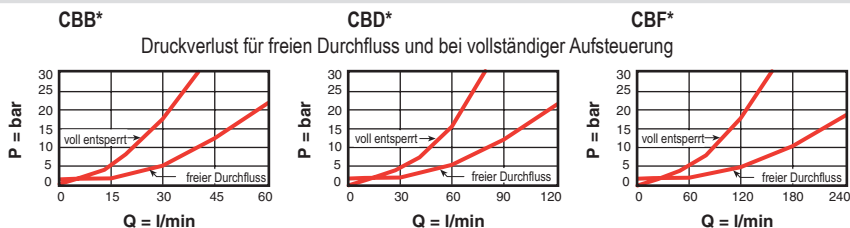
HALB ANGEDROSSELT, MAX. EINSTELLWERT = 350 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c		
40 l/min	CBBD-LHN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
80 l/min	CBDD-LHN	T-2A	34,9	28,6	61	64	60/70
160 l/min	CBFD-LHN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLCODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CB * * - * * *

NENNDURCHFLUSS	VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
B 40 l/min	D 4,5:1 Aufsteuerverhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)	L Einstellschraube mit Innensechskant	Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
D 80 l/min		C Verstellschutz	J 140 - 350 bar	V Viton
F 160 l/min	L 2,3:1 Aufsteuerverhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)		K 70 - 175 bar	
			Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
			C 140 - 350 bar	
			D 70 - 175 bar bar	

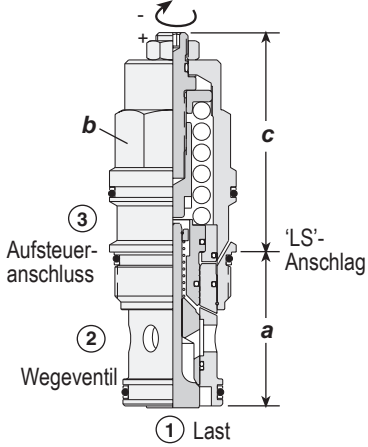
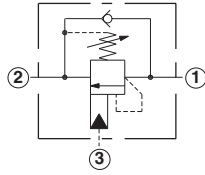
Einstellung ab Werk:
J; C = 210 bar
K; D = 140 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

VOLL ANGEDROSSELT, MAX. EINSTELLWERT = 280 BAR

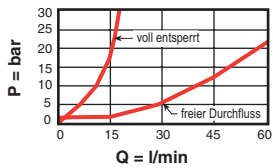
Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c		
15 l/min	CBBA-LHN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
30 l/min	CBDA-LHN	T-2A	34,9	28,6	61	64	60/70
60 l/min	CBFA-LHN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215
80 l/min	CBHA-LHN	T-19A	63,5	41,3	90	104	465/500

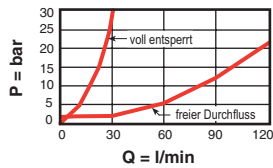
LEISTUNGSDATEN

CBB*

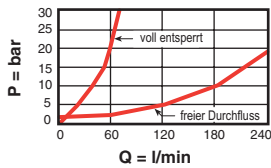


CBD*

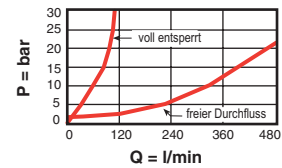
Druckverlust für freien Durchfluss und bei vollständiger Aufsteuerung



CBF*



CBH*



- Angedrosselte Ventile haben als DBV nur sehr geringe Durchflüsse (für Zylindererwärmung geeignet)
- Lasthaltefunktion bis 210 bar bei Einstellwert = 280 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes

- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CB * * - * * *

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
B	15 l/min	A 3:1 Aufsteuerverhältnis (mit abgedichtetem Aufsteuerkolben)	L Einstellschraube mit Innensechskant	Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
D	30 l/min		C Verstellschutz	H 70 - 280 bar	V Viton
F	60 l/min			I 30 - 105 bar	
H	80 l/min	Nur für CBBY erhältlich		Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
		Y 2:1 Aufsteuerverhältnis (geringe Leckage von 3→2)		A 70 - 280 bar	
				B 25 - 105 bar	

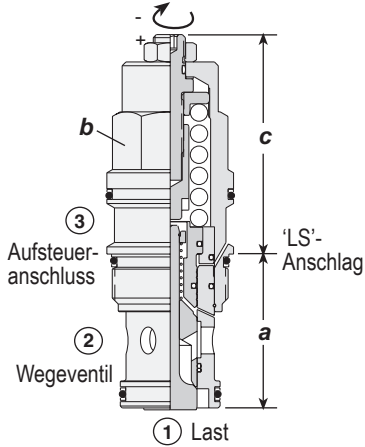
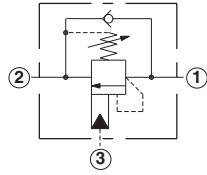
Einstellung ab Werk:
A; H = 210 bar
I; B = 70 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

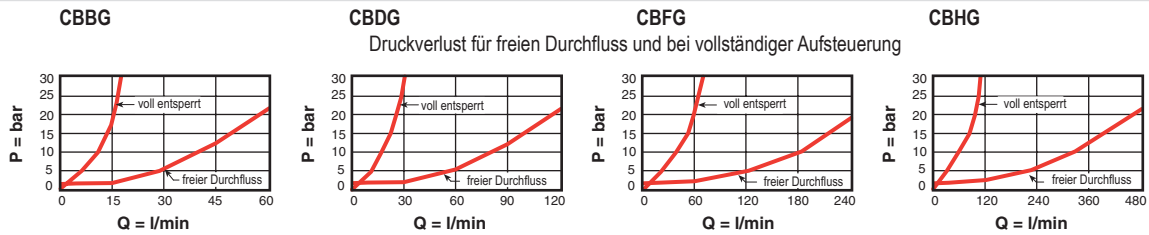
VOLL ANGEDROSSELT, MAX. EINSTELLWERT = 350 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	L	C	
20 l/min	CBBG-LJN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
32 l/min	CBDG-LJN	T-2A	34,9	28,6	61	64	60/70
60 l/min	CBFG-LJN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215
80 l/min	CBHG-LJN	T-19A	63,5	41,3	90	104	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Angedrosselte Ventile haben als DBV nur sehr geringe Durchflüsse (für Zylindererwärmung geeignet)
- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um diesen Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLCODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CB * G - * * *

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
B	15 l/min	G 4,5:1 Aufsteuerverhältnis (mit abgedichtetem Steuerkolben)	L Einstellschraube mit Innensechskant	Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
D	30 l/min		C Verstellschutz	J 140 - 350 bar	V Viton
F	60 l/min			K 70 - 175 bar	
H	80 l/min			Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
				C 140 - 350 bar	
				D 70 - 175 bar bar	

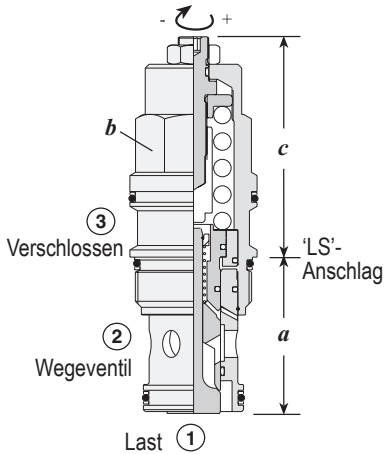
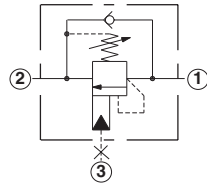
Einstellung ab Werk
J; C = 210 bar
K; D = 140 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

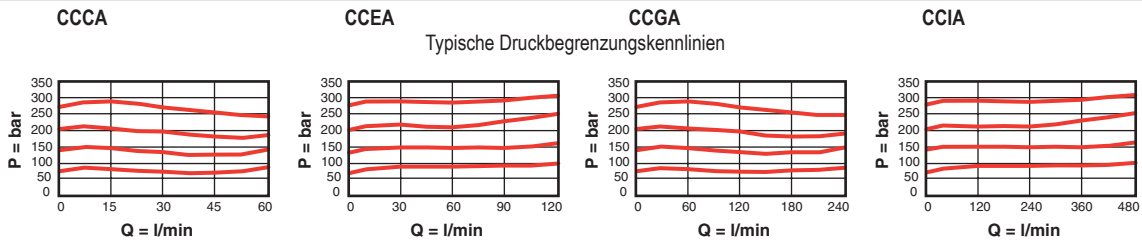
OHNE AUFSTEUERANSCHLUSS, FÜR BOHRUNGEN MIT 3 ANSCHLÜSSEN, MAX. EINSTELLWERT = 280 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 3 3/4 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c		
60 l/min	CCCA-LAN	T-11A	34,9	22,2	50	56	45/50
120 l/min	CCEA-LAN	T-2A	34,9	28,6	61	73	60/70
240 l/min	CCGA-LAN	T-17A	46	31,8	70	84	200/215
480 l/min	CCIA-LAN	T-19A	63,5	41,3	90	104	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Zulässiger Arbeitsdruck = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min

- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des max. Lastdrucks eingestellt werden (bei Lasthalteanwendungen)
- Staudruck im Rücklauf (Anschluss 2) addiert sich direkt zum Einstellwert
- Anschluss 3 blind (Entlastung intern zum Anschluss 2)

BESTELLCODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

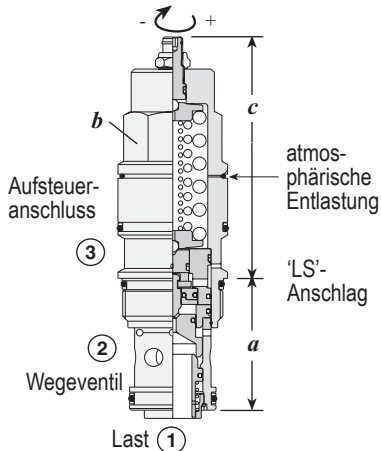
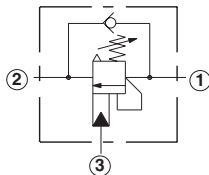
NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**		ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
C	60 l/min	A Standard	L Einstellschraube mit Innensechskant		Vorspannung des Rückschlagventils = 1,7 bar	N Buna-N
E	120 l/min		C Verstellschutz		H 70 - 280 bar	V Viton
G	240 l/min				I 30 - 105 bar	
I	480 l/min				Vorspannung des Rückschlagventils = 0,3 bar	
					A 70 - 280 bar	
					B 25 - 105 bar	
					Einstellung ab Werk: A; H = 210 bar I; B = 70 bar	
					Sondereinstellwert nach Kundenwunsch	

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

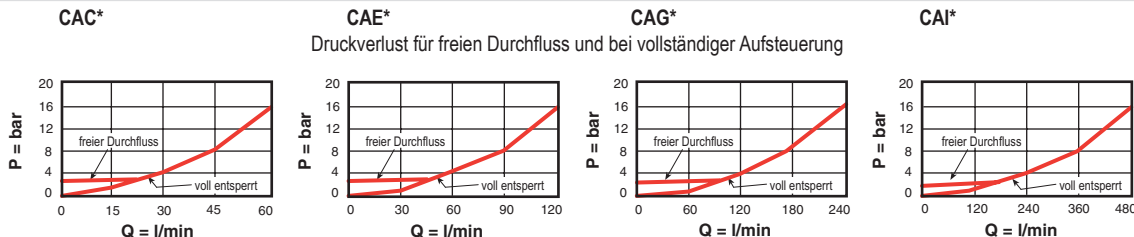
ATMOSPHERISCH ENTLASTET, 3 ANSCHLÜSSE, MAX. EINSTELLWERT = 420 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 5 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	L	C	
60 l/min	CACA-LHN	T-11A	34,9	22,2	74	81	45/50
120 l/min	CAEA-LHN	T-2A	34,9	28,6	84	90	60/70
240 l/min	CAGA-LHN	T-17A	46	31,8	96	101	200/215
480 l/min	CAIA-LHN	T-19A	63,5	41,3	117	126	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 210 bar bei Einstellwert = 280 bar für CA*A, CA*K; 320 bar bei Einstellwert = 420 bar für CA*G, CA*L
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min
- Öffnungsdruck für freien Durchfluss = 2,8 bar
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Abgedichteter Steuerkolben

BESTELLCODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CA * * * - * * *

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
C	60 l/min	A 3:1 Aufsteuer-verhältnis	L Einstellschraube mit Innensechskant	A und K Aufsteuerverhältnisse	N Buna-N
E	120 l/min	G 5:1 Aufsteuer-verhältnis	C Verstellschutz	H 70 - 280 bar	V Viton
G	240 l/min	K 1:1 Aufsteuer-verhältnis		I 30 - 105 bar	
I	480 l/min	L 2:1 Aufsteuer-verhältnis		G und L Aufsteuerverhältnisse	
				F 70 - 175 bar	
				G 140 - 420 bar	

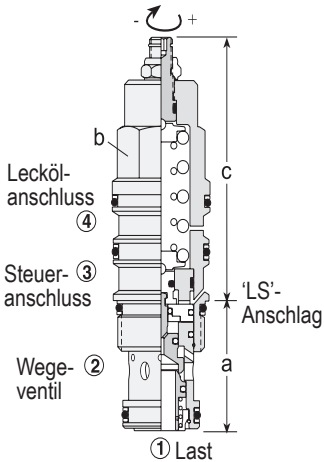
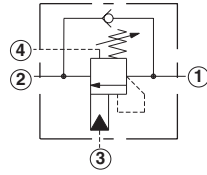
Einstellung ab Werk:
H = 210 bar; I = 70 bar;
F = 140 bar; G = 280 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

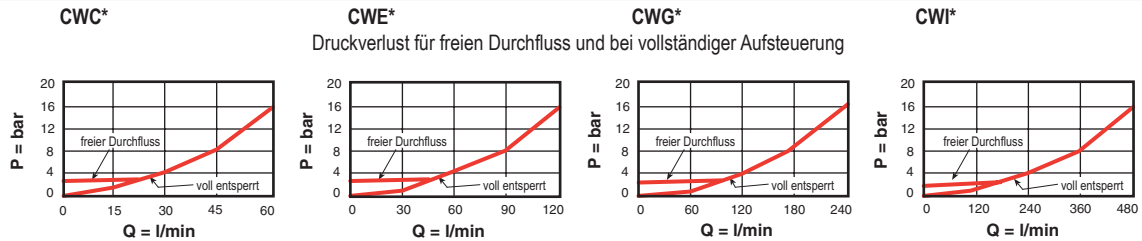
ENTLASTET, 4 ANSCHLÜSSE, MAX. EINSTELLWERT = 280 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 5 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c		
60 l/min	CWCA-LHN	T-21A	34,9	22,2	L	C	45/50
120 l/min	CWEA-LHN	T-22A	34,9	28,6	84	90	60/70
240 l/min	CWGA-LHN	T-23A	46	31,8	96	101	200/215
480 l/min	CWIA-LHN	T-24A	63,5	41,3	117	126	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 210 bar bei Einstellwert = 280 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min

- Öffnungsdruck für freien Durchfluss = 2,8 bar
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Abgedichteter Steuerkolben

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellkode sind bevorzugte Varianten.

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**		ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
C	60 l/min	A 3:1 Aufsteuer-verhältnis	L	Einstellschraube mit Innensechskant	H 70 - 280 bar	N Buna-N
E	120 l/min	K 1:1 Aufsteuer-verhältnis	C	Verstellschutz	I 30 - 105 bar	V Viton
G	240 l/min					
I	480 l/min					

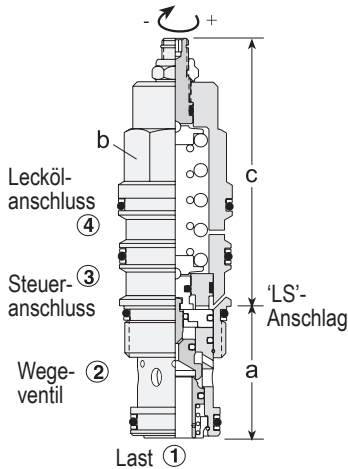
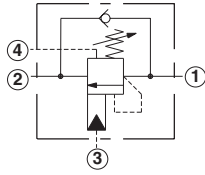
** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Einstellung ab Werk:
H = 210 bar
I = 70 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

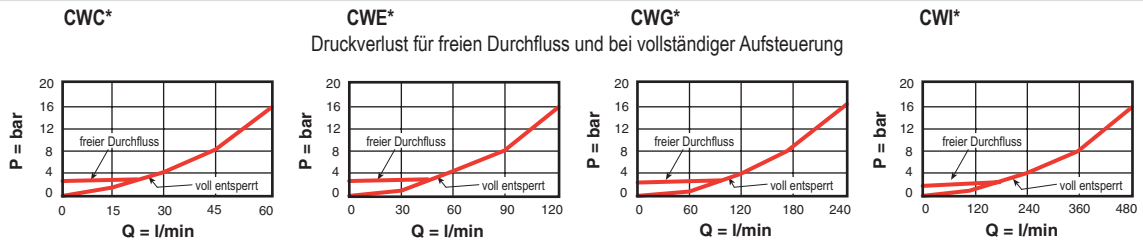
ENTLASTET, 4 ANSCHLÜSSE, MAX. EINSTELLWERT = 420 BAR

Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 5 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	L	C	
60 l/min	CWCG-LFN	T-21A	34,9	22,2	74	81	45/50
120 l/min	CWEG-LFN	T-22A	34,9	28,6	84	90	60/70
240 l/min	CWGG-LFN	T-23A	46	31,8	96	101	200/215
480 l/min	CWIG-LFN	T-24A	63,5	41,3	117	126	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 320 bar bei Einstellwert = 420 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 33 cm³/min
- Öffnungsdruck für freien Durchfluss = 2,8 bar
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Abgedichteter Steuerkolben

BESTELLCODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

CW * * - * * *

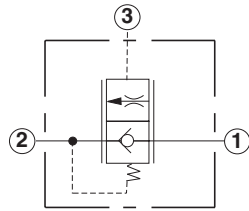
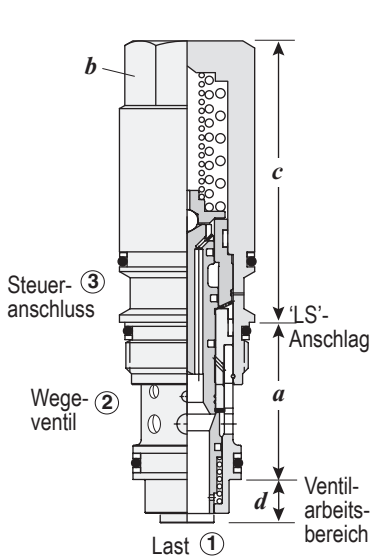
NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
C	60 l/min	G 5:1 Aufsteuer-verhältnis	L Einstellschraube mit Innensechskant	F 70 - 175 bar	N Buna-N
E	120 l/min		C Verstellschutz	G 140 - 420 bar	V Viton
G	240 l/min	L 2:1 Aufsteuer-verhältnis			
I	480 l/min				

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Einstellung ab Werk:
F = 140 bar
G = 280 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

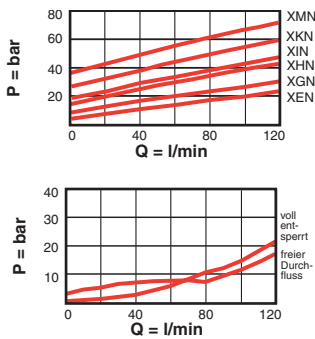
LASTDRUCKUNABHÄNGIG, 3 ANSCHLÜSSE



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c	d	
120 l/min	MBEM-XIN	T-2A	35,1	28,6	67,6	10,9	60/70
240 l/min	MBGM-XIN	T-17A	46,0	31,8	79,5	12,7	200/215
480 l/min	MBIM-XIN	T-19A	63,5	41,3	114,3	5,8	465/500

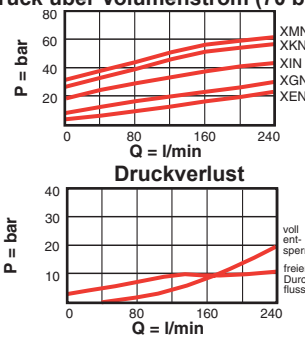
LEISTUNGSDATEN

MBEM

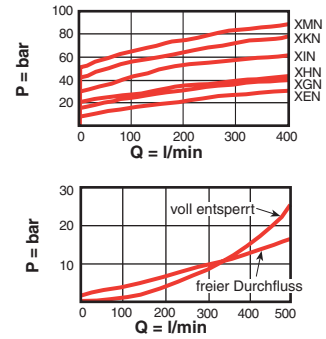


MBGM

Steuerdruck über Volumenstrom (70 bar Lastdruck)



MBIM



- Lasthaltefunktion bis 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdrücke: M, K = 14 bar unter Öffnungsdruck;

- Staudruck an Anschluss 2 wirkt direkt gegen den Steuerdruck an Anschluss 3
- Ohne Druckbegrenzungsfunktion
- Druckbereiche E, G, I nicht leakagefrei

BESTELLKODE

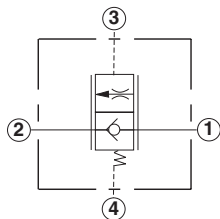
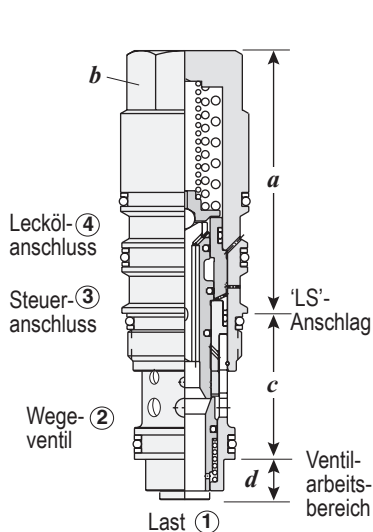
Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

MB * M - X **

NENNDURCHFLUSS		MIN. STEUERDRUCK		DICHTUNG
E	120 l/min	E	5 bar	N Buna-N
G	240 l/min	G	10,5 bar	V Viton
I	480 l/min	I	20 bar	
		K	33 bar	
		M	36,5 bar	
		Nur für Nenndurchfluss E		
		H	14 bar	

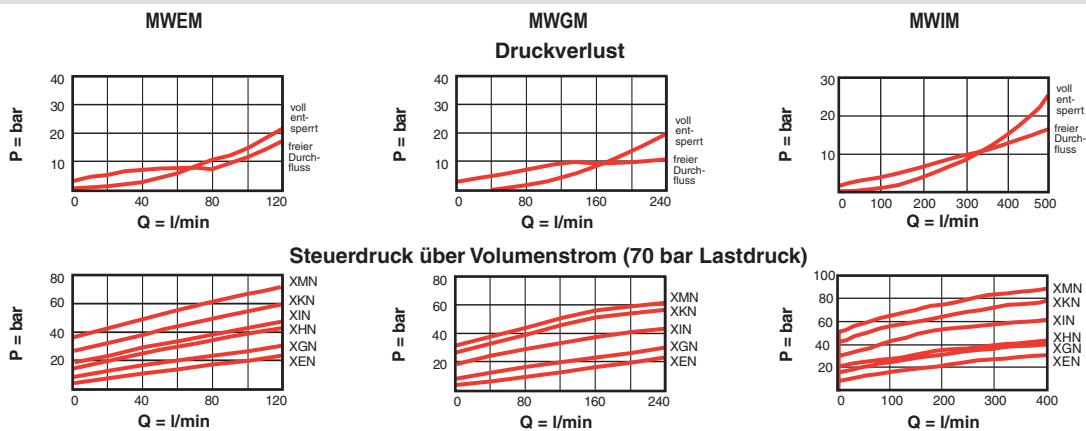
Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

LASTDRUCKUNABHÄNGIG, ENTLASTET, 4 ANSCHLÜSSE



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c	d	
120 l/min	MWEM-XIN	T-22A	67,6	28,6	35,1	10,9	60/70
240 l/min	MWGM-XIN	T-23A	79,5	31,8	46,0	12,7	200/215
480 l/min	MWIM-XIN	T-19A	114,3	41,3	63,7	5,8	465/500

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Druckbereiche E, G, I nicht leakagefrei
- Ohne Druckbegrenzungsfunktion
- Staudruck an Anschluss 2 hat keinen Einfluss auf die Ventileinstellung. Druck an Anschluss 4 wirkt direkt gegen den Staudruck an Anschluss 3

BESTELLKODE

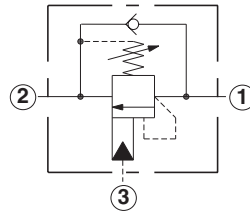
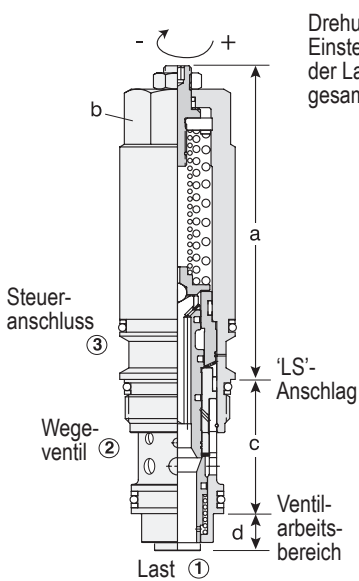
Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

MW * M - X * *

NENNDURCHFLUSS		MIN. STEUERDRUCK		DICHTUNG	
E	120 l/min	E	5 bar	N	Buna-N
G	240 l/min	G	10,5 bar	V	Viton
I	480 l/min	I	20 bar		
		K	33 bar		
		M	36,5 bar		
		Nur für Nenndurchfluss E			
		H	14 bar		

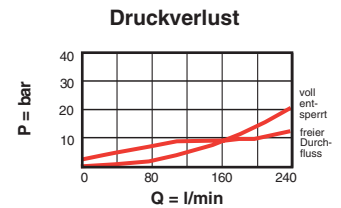
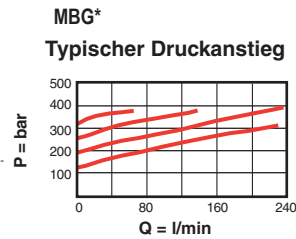
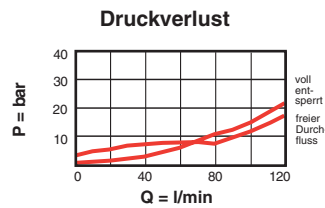
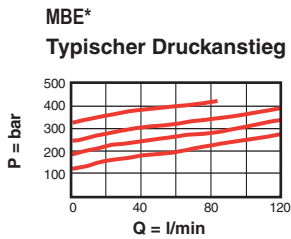
Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

LASTABHÄNGIG, 3 ANSCHLÜSSE, MAX. EINSTELLWERT = 350 BAR



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c	d	
120 l/min	MBEA-LHN	T-2A	92,7	28,6	35,1	10,9	60/70
240 l/min	MBGA-LHN	T-17A	107,5	31,8	46,0	12,7	200/215

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 30 cm³/min

- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck an Anschluss 2 erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um den Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

MB * * - L * *

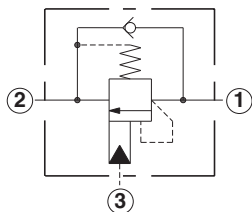
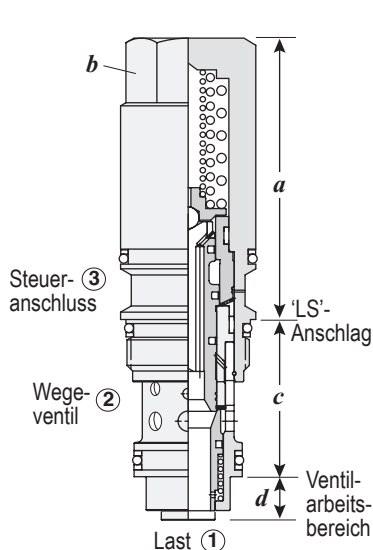
NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
E	120 l/min	A 3:1 Aufsteuerverhältnis	L Einstellschraube mit Innensechskant	H 70 - 280 bar	N Buna-N
G	240 l/min	B 1,5:1 Aufsteuerverhältnis		J 140 - 350 bar	V Viton
		G 4,5:1 Aufsteuerverhältnis			

Einstellung ab Werk:
H; J = 210 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

LASTABHÄNGIG, FEST EINGESTELLT, 3 ANSCHLÜSSE

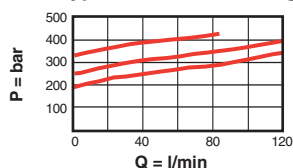


Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c	d	
120 l/min	MBEA-XLN	T-2A	67,6	28,6	35,1	10,9	60/70
240 l/min	MBGA-XLN	T-17A	82,6	31,8	46,0	12,7	200/215

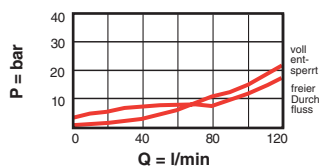
LEISTUNGSDATEN

MBE*-X**

Typischer Druckanstieg

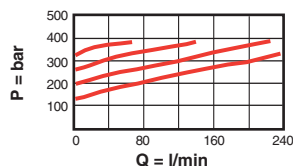


Druckverlust

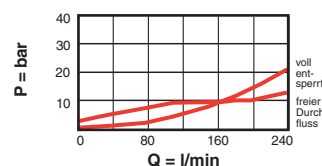


MBG* - X**

Typischer Druckanstieg



Druckverlust



- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes
- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 30 cm³/min

- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden
- Staudruck an Anschluss 2 erhöht den Öffnungsdruck des Ventils um den Staudruck x (Aufsteuerverhältnis + 1)

BESTELLCODE

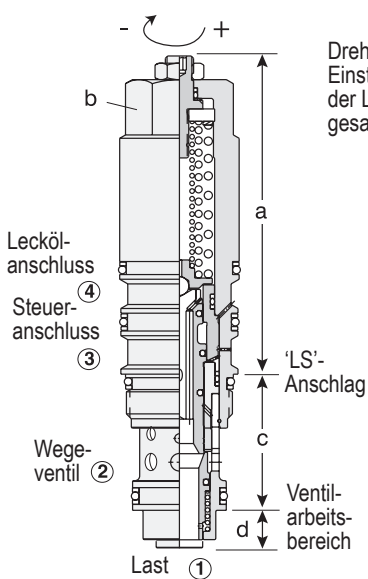
Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

MB ** - X **

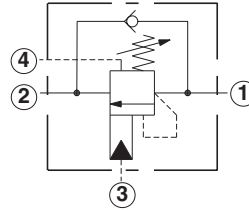
NENNDURCHFLUSS		VERSION		WERKSEITIGE EINSTELLUNG		DICHTUNG	
E	120 l/min	A	3:1 Aufsteuer-verhältnis	K	210 bar	N	Buna-N
G	240 l/min	B	1,5:1 Aufsteuer-verhältnis	L	280 bar	V	Viton
		G	4,5:1 Aufsteuer-verhältnis	M	350 bar		

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

LASTDRUCKABHÄNGIG, ENTLASTET, 4 ANSCHLÜSSE, MAX. EINSTELLWERT = 350 BAR



Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt ein Absenken der Last. Ca. 5 Umdrehungen für den gesamten Einstellbereich

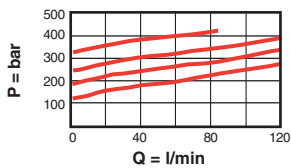


Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c	d	
120 l/min	MWEA-LHN	T-22A	92,7	28,6	35,1	10,9	60/70
240 l/min	MWGA-LHN	T-23A	107,5	31,8	46,0	12,7	200/215

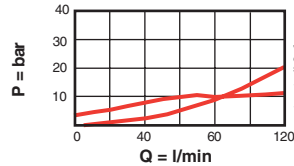
LEISTUNGSDATEN

MWE*

Typischer Druckanstieg

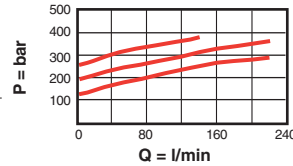


Druckverlust

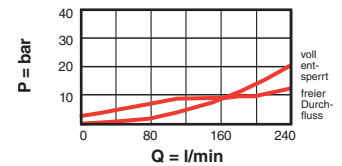


MWG*

Typischer Druckanstieg



Druckverlust



- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes

- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 30 cm³/min
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden

BESTELLKODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

NENNDURCHFLUSS		VERSION	VERSTELLART**	ÖFFNUNGSDRUCK	DICHTUNG
E	120 l/min	A	L	H	N
G	240 l/min	B		J	V
		G			

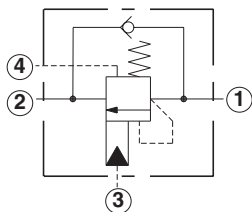
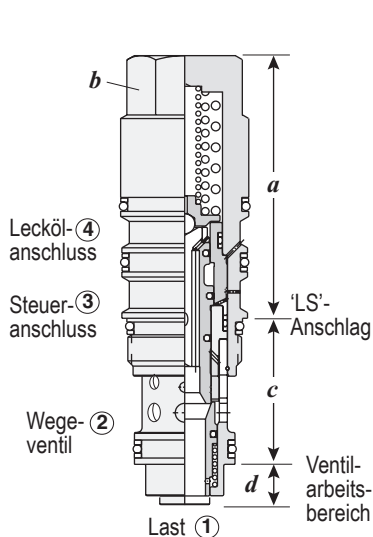
MW * * - * * *
 Einstellart: L (Einstellschraube mit Innensechskant)
 Öffnungsdruck: H (70 - 280 bar), J (140 - 350 bar)
 Dichtung: N (Buna-N), V (Viton)

Einstellung ab Werk:
 H; J = 210 bar
Sondereinstellwert nach Kundenwunsch

** Siehe Seite 162 bzgl. Verstellrichtungen

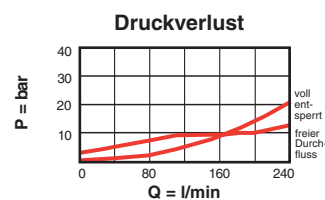
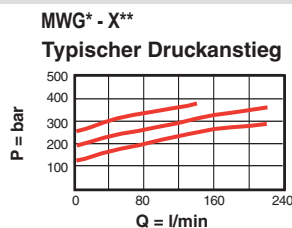
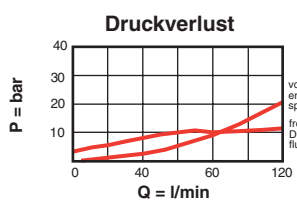
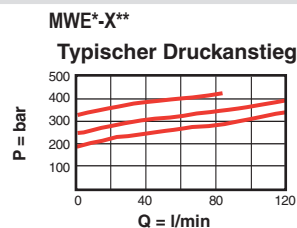
Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

LASTDRUCKABHÄNGIG, ENTLASTET, FEST EINGESTELLT, 4 ANSCHLÜSSE



Nenn-durchfluss	Typische Einschraubventil-bezeichnung	Einschraub-bohrung	Ventilabmessungen (mm)				Anzugs-drehmoment (Nm)
			a	b (SW)	c	d	
120 l/min	MWEA-XLN	T-22A	67,6	28,6	35,1	10,9	60/70
240 l/min	MWGA-XLN	T-23A	82,6	31,8	46,0	12,7	200/215

LEISTUNGSDATEN



- Lasthaltefunktion bis 270 bar bei Einstellwert = 350 bar
- Max. Leckage = 0,4 cm³/min bei Schließdruck
- Schließdruck liegt über 85% des Öffnungsdruckes

- Werkseitige Druckeinstellung erfolgt bei Durchfluss = 32,8 cm³/min
- Der Öffnungsdruck sollte mindestens auf den 1,3 fachen Wert des maximalen Lastdrucks eingestellt werden

BESTELLCODE

Rot markierte Buchstaben im Bestellcode sind bevorzugte Varianten.

MW ** - X **

NENNDURCHFLUSS		VERSION		WERKSEITIGE EINSTELLUNG		DICHTUNG	
E	120 l/min	A	3:1 Aufsteuer-verhältnis	K	210 bar	N	Buna-N
G	240 l/min	B	1,5:1 Aufsteuer-verhältnis	L	280 bar	V	Viton
		G	4,5:1 Aufsteuer-verhältnis	M	350 bar		

Für weitere Produktinformationen besuchen Sie SUN bitte im Internet unter: www.sunhydraulik.de

